

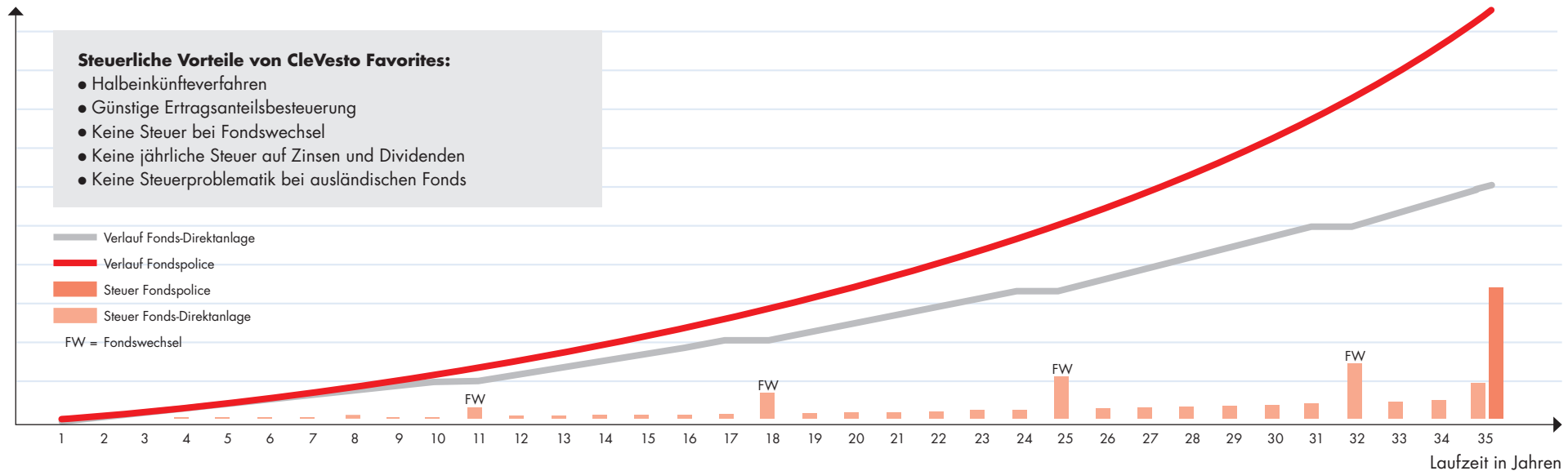
# CleVesto Favorites – die flexible Alternative zum Sparplan.

## Tarifdetails:

- Circa 300 Einzelfonds aus allen Anlagekategorien (Tarif FSI)
  - aktiv gemanagte Fonds
  - weitestgehend passiv gemanagte Fonds
- 5 aktiv gemanagte Anlagestrategien (Tarif FSG)
- Jährliches Rebalancing zum Ausgleich prozyklischer Schwankungen
- Ab 30 EUR monatlich ohne feste Beitragszahlung/Laufzeit
- Kosten angelehnt an Direktinvestment, somit hohe Vertragswerte von Beginn an

## Wertevergleich – CleVesto Favorites nah an Direktanlage

Beiträge	Direktanlage	CleVesto Favorites
Jahresbeitrag	1.200 EUR	1.200 EUR
Ausgabeaufschlag	ca. 60 EUR	
Depotgebühr	ca. 40 EUR	
Guthaben 1. Jahr (0 %)	ca. 1.100 EUR	ca. 1.100 EUR
Guthaben 2. Jahr (0 %)	ca. 2.200 EUR	ca. 2.180 EUR



Rechtlicher Hinweis: Zu dieser Rentenversicherung gibt es Basisinformationsblätter gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1286/2014. Die Basisinformationsblätter stehen Ihnen in elektronischer Form auf unserer Website unter [www.helvetia.de/bib](http://www.helvetia.de/bib) zur Verfügung. Sie erhalten diese auch von Ihrem persönlichen Berater.

Stand: 01/2022

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung.

Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

**Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG**

[www.helvetia.de](http://www.helvetia.de)

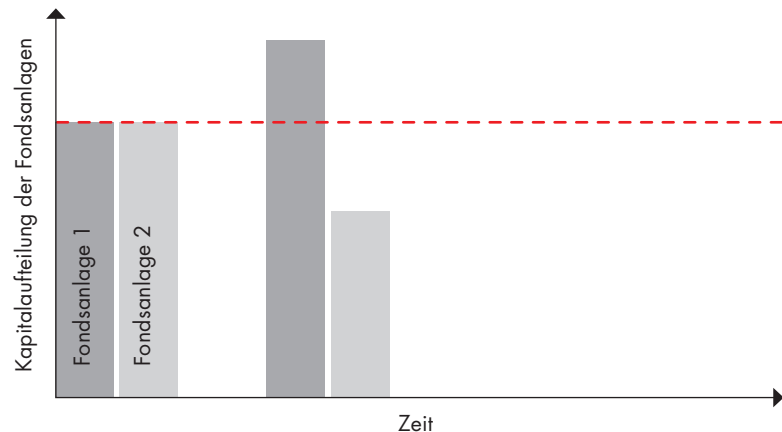


**einfach. klar. helvetia**   
Ihre Schweizer Versicherung

# Rebalancing.

## Problem

Die unterschiedliche Entwicklung von Kapitalmärkten kann zu einer prozyklischen Verschiebung der Gewichtung der Anlagen führen.



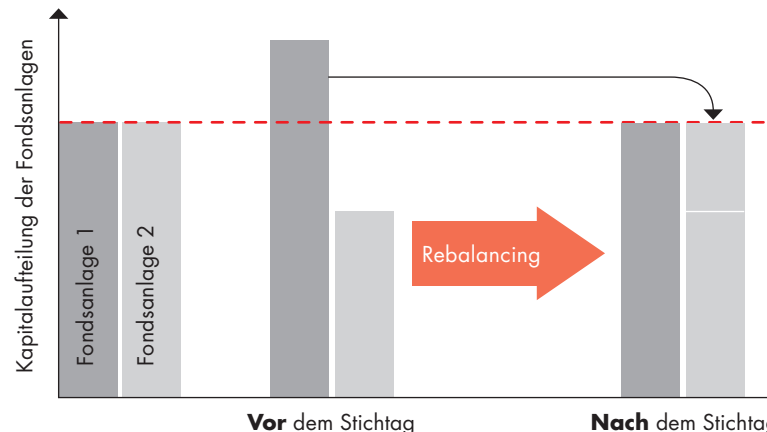
Gibt es einen Ausgleichsmechanismus, der unterschiedliche Marktentwicklungen auffängt, sodass eine antizyklische Investition trotzdem sichergestellt werden kann?

Hinweis:

Die oben gezeigte Aufteilung auf zwei Fondsanlagen ist beispielhaft zu sehen. Sollten Sie Ihr Kapital auf mehrere Fondsanlagen aufgeteilt haben, erfolgt auch hier ein Ausgleich.

## Lösung

Rebalancing



Die Gewichtung der Kapitalaufteilung in die Fondsanlagen wird zum Stichtag rejustiert. Dadurch wird vermehrt in die Fondsanlagen mit Aufholpotenzial und damit antizyklisch investiert.



**Fazit:** Über das Rebalancing wird das volle Potenzial einer fondsgebundenen Rentenversicherung genutzt. Denn die regelmäßigen Umschichtungen sind kosten- und steuerfrei!

Stand: 01/2022

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung.

Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

**Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG**

[www.helvetia.de](http://www.helvetia.de)



# Börsenindex.

Ein „Börsenindex“ ist eine Kennzahl, die sich auf ein klar definiertes Börsensegment bezieht. Er soll die Entwicklung des jeweiligen Teilmarkts repräsentativ und transparent dokumentieren. Typische Börsenindizes sind Wertpapierindizes, wie z. B. Aktien- und Rentenindizes.

## Zusammensetzung

Die Auswahl der Wertpapiere, die in einem Index zusammengefasst werden, erfolgt aufgrund definierter Entscheidungskriterien, bspw. bei Aktien Streubesitz, Marktkapitalisierung und Orderbuchumsatz.

## Funktionen

Ein Börsenindex dient u. a.

- zur schnellen und einfachen Einschätzung der Marktlage des jeweiligen Börsensegments
- Fondsmanagern und Vermögensverwaltern als Vergleichsmaßstab („Benchmark“) im Rahmen der Performancemessung
- als Basiswert für Finanzprodukte, z. B. ETF

## Vorteil

Die Entwicklung des jeweiligen Marktsegmentes ist für jeden auf einen Blick sichtbar.

Stand: 01/2022

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung.

Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

**Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG**

www.helvetia.de



## Eine Auswahl bekannter Indizes

### Länder- und Regionenindizes

DAX®	Die 30 größten Unternehmen Deutschlands
Euro Stoxx® 50	Die 50 größten Unternehmen der Eurozone
FTSE 100	Die 100 größten in Großbritannien börsennotierten Unternehmen
Nikkei 225®	Die 225 größten japanischen Unternehmen
Stoxx® Europe 600	600 Unternehmen aus 18 europäischen Ländern
S&P 500®	Die 500 größten börsennotierten US-Unternehmen
MSCI World	Globaler Index aus 23 Industrienationen

### Branchen- und Sektorindizes

MDAX®	50 Werte, die den DAX®-notierten Unternehmen folgen (Midcaps)
NASDAQ 100®	100 Aktien der NASDAQ-gelisteten Nicht-Finanzunternehmen mit der höchsten Marktkapitalisierung

### Rentenindizes

Bloomberg Barclays Euro Corporate Bond	Auf Euro lautende festverzinsliche Unternehmensanleihen mit Investment-Grade
IBOXX € Sovereigns	Staatsanleihen, die von Regierungen der Eurozone begeben werden
Bloomberg Barclays US Liquid Corporates Total Return	Liquide, von US-ansässigen Unternehmen ausgegebene USD-Anleihen, Investment-Grade
Barclays U.S. Treasury Index	US-Staatsanleihen
ICE U.S. Treasury Bond 1-3 Year Term	Festverzinsliche US-Staatsanleihen, Restlaufzeit 1 bis 3 Jahre, Investment-Grade
Barclays UK 1-5 Year Gilt	Britische Staatsanleihen mit Laufzeiten zwischen 1 und 5 Jahren mit Investment-Grade

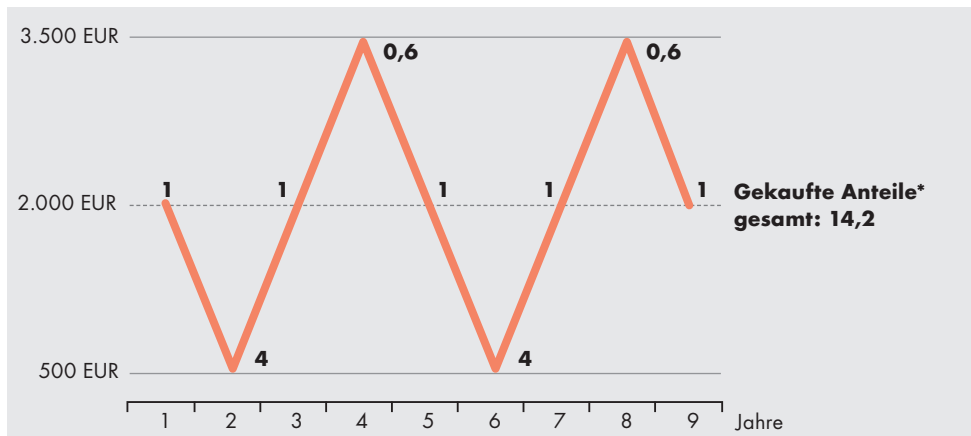
**einfach. klar. helvetia**

Ihre Schweizer Versicherung

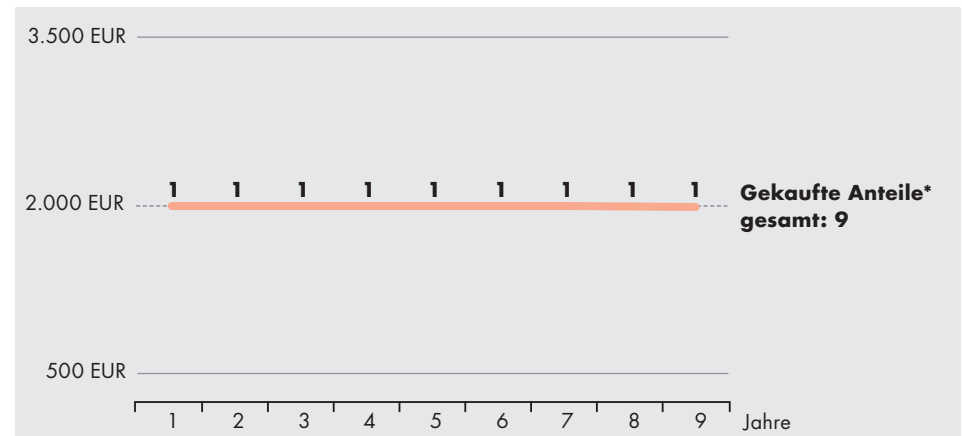
# Denkfehler: Volatilität ist Gift für die Altersversorgung.

Die Deutschen fürchten die Abwärtsbewegungen am Markt. Diese schematische Skizze zeigt deutlich, dass gerade Kursrückgänge gute Einstiegskurse bieten. Durch fallende Kurse kann der Kunde bei Sparplänen mit dem Cost-Average-Effekt punkten und den Durchschnitts-Kaufpreis für die Fondsanteile senken.

## Kursverlauf 1: Mit hoher Volatilität

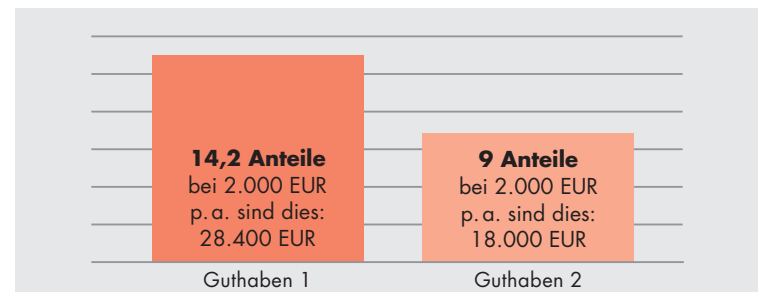


## Kursverlauf 2: Ohne Volatilität



\*Bei einem rätierlichen Sparvertrag.

## Fazit: Geringe Volatilität ist kontraproduktiv



**Fazit:** Sparpläne benötigen eine (hohe) Volatilität der Börse, um günstige Einstiegskurse zu erhalten. Bei Sparplänen ist eine niedrige oder nicht vorhandene Volatilität kontraproduktiv, da gerade die guten Kaufmomente (fallende Börse) fehlen.

Stand: 01/2022

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung.

Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG

www.helvetia.de



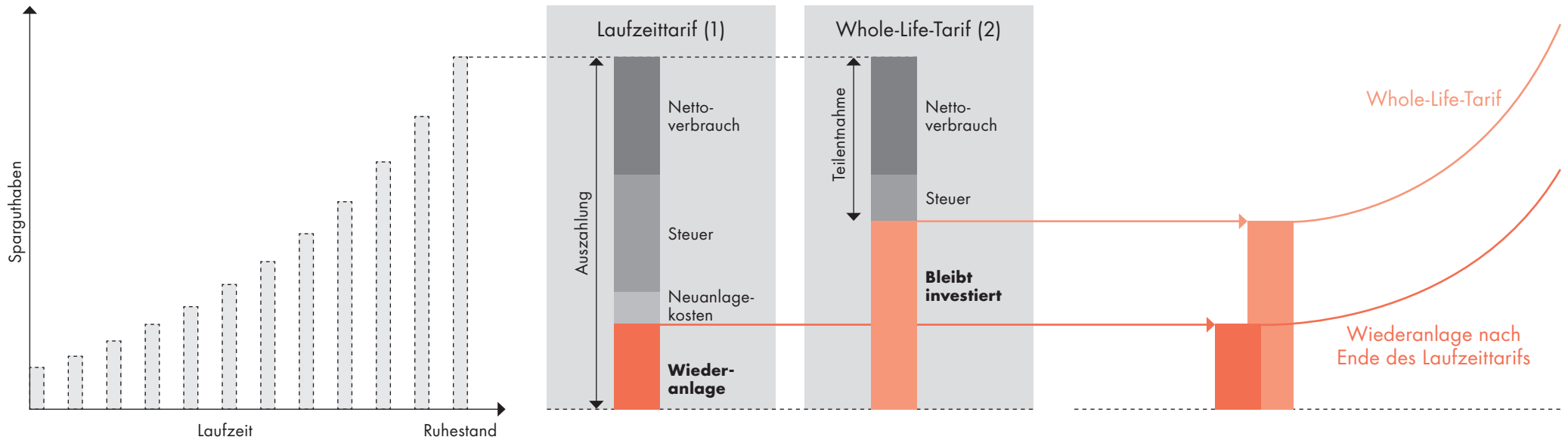
# Vorteile einer lebenslangen Laufzeit (Whole-Life-Tarif).

**Entscheiden Sie selbst, wie viel Geld Sie zum Rentenbeginn ausgezahlt bekommen!**

**Ansparphase**

**Entnahmephase**

**Weitere Anlage**



Zwischen 65 und 67 Jahren gehen die meisten Beschäftigten in den Ruhestand. Doch wird immer das komplette Kapital benötigt?

Bei Produkten mit **fester/begrenzter Laufzeit** (s. Grafik 1) wird die ganze Summe ausgezahlt, versteuert und was gerade nicht benötigt wird, muss aufwendig und meist mit zusätzlichen Kosten wieder angelegt werden.

Bei **lebenslangen Produkten (Whole-Life-Tarifen)** (s. Grafik 2) wird nur der benötigte Betrag entnommen (Teilentnahme) und versteuert. Das restliche Kapital bleibt ohne Wiederanlagekosten und zusätzlichen Aufwand im Vertrag investiert.

Stand: 01/2022

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung.

Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

**Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG**

www.helvetia.de



**einfach. klar. helvetia**

Ihre Schweizer Versicherung

# Niedrigzins + Inflation

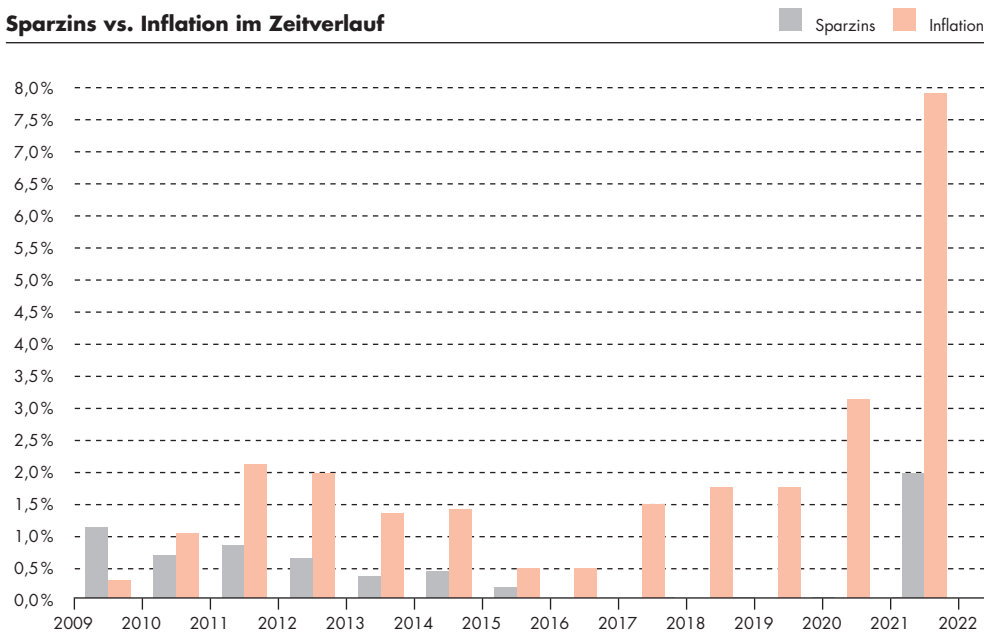
## Rekordinflation

Im Jahr 2022 gab es aufgrund steigender Energiepreise, Lieferproblemen, Rohstoffmangel und dem Ukraine-Krieg eine Rekordeinflation. Die Europäische Zentralbank reagierte mit einer Leitzinserhöhung, die die Banken zum Handeln bewegte. Trotz allgemeiner Zinserhöhung überwiegt die Inflation deutlich, was das Erreichen der Sparziele schwierig macht.

## Auswirkungen

Wie die Inflation auf ein bestehendes Guthaben wirkt, zeigt die nachfolgende Tabelle. Kunden, die in den vergangenen Jahren auf Nummer sicher gegangen sind, haben erheblich an Kaufkraft verloren. Ein Verlust von rund 12.000 EUR sollte man nicht einfach hinnehmen. Eine Alternative für die Anlage ist eine fondsgebundene Rentenversicherung mit höheren Renditechancen und steuerlichen Vorteilen.

Sparzins vs. Inflation im Zeitverlauf



Stand: 01/2023

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung.

Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

**Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG**

www.helvetia.de



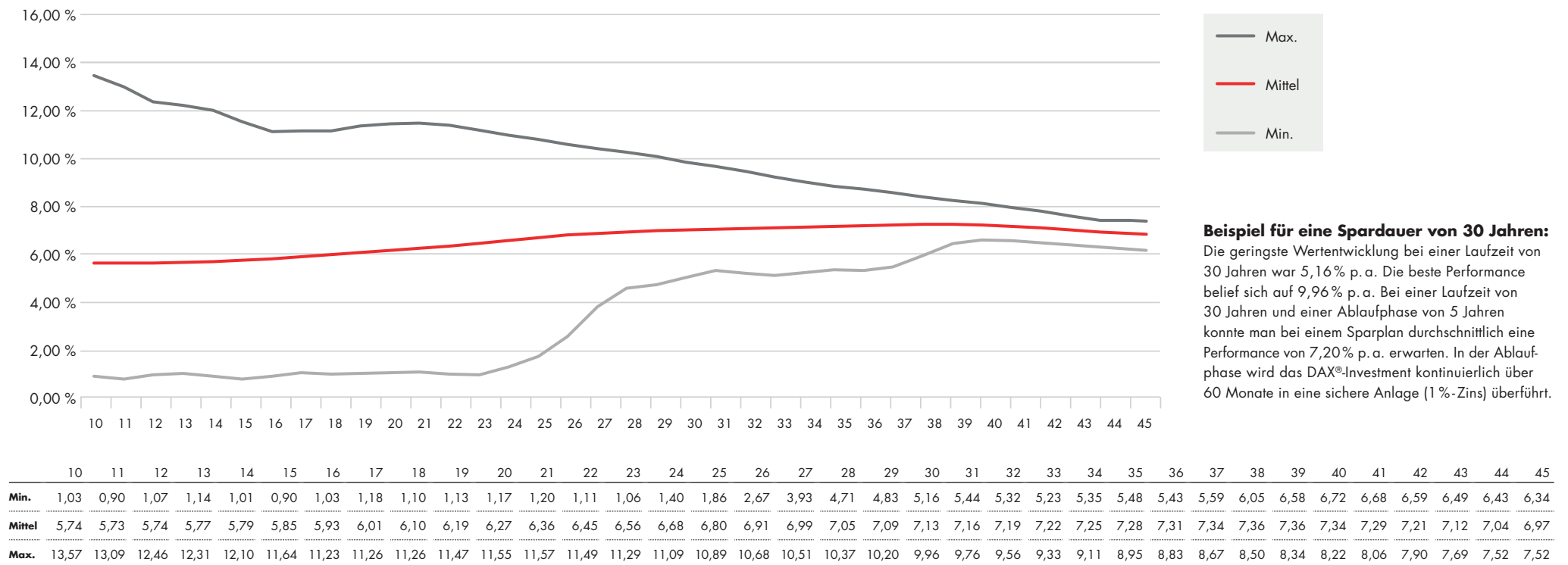
Jahr	Kapital	Kaufkraftverlust durch Zins minus Inflation
2009	100.000 EUR	800 EUR
2010	100.800 EUR	-403 EUR
2011	100.397 EUR	-1.305 EUR
2012	99.092 EUR	-1.288 EUR
2013	97.803 EUR	-978 EUR
2014	96.825 EUR	-678 EUR
2015	96.148 EUR	-288 EUR
2016	95.859 EUR	-383 EUR
2017	95.476 EUR	-1.432 EUR
2018	94.044 EUR	-1.693 EUR
2019	92.351 EUR	-1.293 EUR
2020	91.058 EUR	-455 EUR
2021	90.603 EUR	-2.809 EUR
=	87.794 EUR	<b>12.206 EUR</b>

**einfach. klar. helvetia**   
Ihre Schweizer Versicherung

# Renditeverlauf eines Sparplans in den DAX® mit 5-jähriger Ablaufphase.

Simulation eines Sparplans mit 5-jähriger Ablaufphase in die DAX®-Werte über verschiedene Anlagedauern mit allen möglichen monatlichen Sparbeginnen. Ergebnis: In den betrachteten Perioden gab es bei Laufzeiten ab 10 Jahren keine negativen Verläufe.

## Rendite-Trichter – DAX® mit 5J. Ablauf



**Beispiel für eine Spardauer von 30 Jahren:**  
Die geringste Wertentwicklung bei einer Laufzeit von 30 Jahren war 5,16 % p. a. Die beste Performance belief sich auf 9,96 % p. a. Bei einer Laufzeit von 30 Jahren und einer Ablaufphase von 5 Jahren konnte man bei einem Sparplan durchschnittlich eine Performance von 7,20 % p. a. erwarten. In der Ablaufphase wird das DAX®-Investment kontinuierlich über 60 Monate in eine sichere Anlage (1%-Zins) überführt.

Alle Werte in %

Stand: 01/2023

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung, Werte des DAX® vom 30.10.1959 bis zum 31.12.2022 mit einer Ablaufphase von 5 Jahren und gleichzeitiger Verzinsung von 1 % p.a. während der Ablaufphase. Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

**Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG**

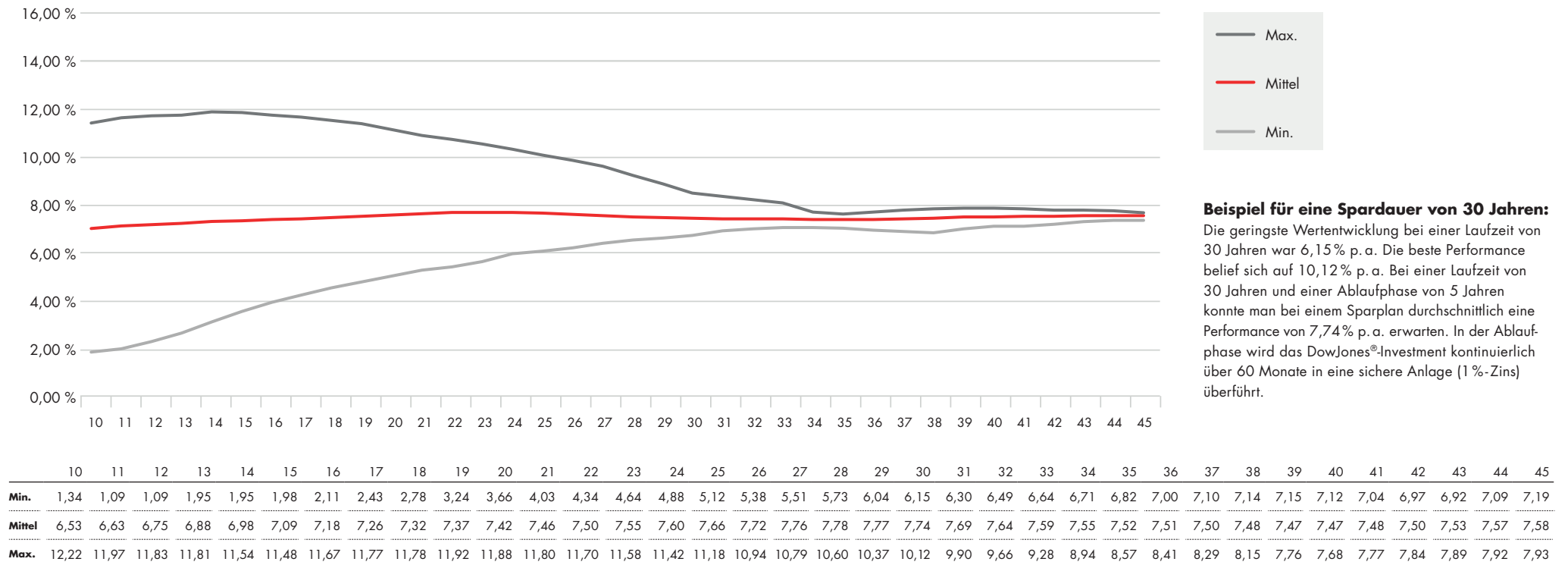
www.helvetia.de



# Renditeverlauf eines Sparplans in den DowJones® mit 5-jähriger Ablaufphase.

Simulation eines Sparplans mit 5-jähriger Ablaufphase in die DowJones®-Werte über verschiedene Anlagedauern mit allen möglichen monatlichen Sparbeginnen. Ergebnis: In den betrachteten Perioden gab es bei Laufzeiten ab 10 Jahren keine negativen Verläufe.

## Rendite-Trichter – DowJones® mit 5J. Ablauf



Alle Werte in %

Stand: 01/2023

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung, Werte des DowJones® vom 01.09.1970 bis zum 31.12.2022 mit einer Ablaufphase von 5 Jahren und gleichzeitiger Verzinsung von 1 % p.a. während der Ablaufphase. Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG

www.helvetia.de

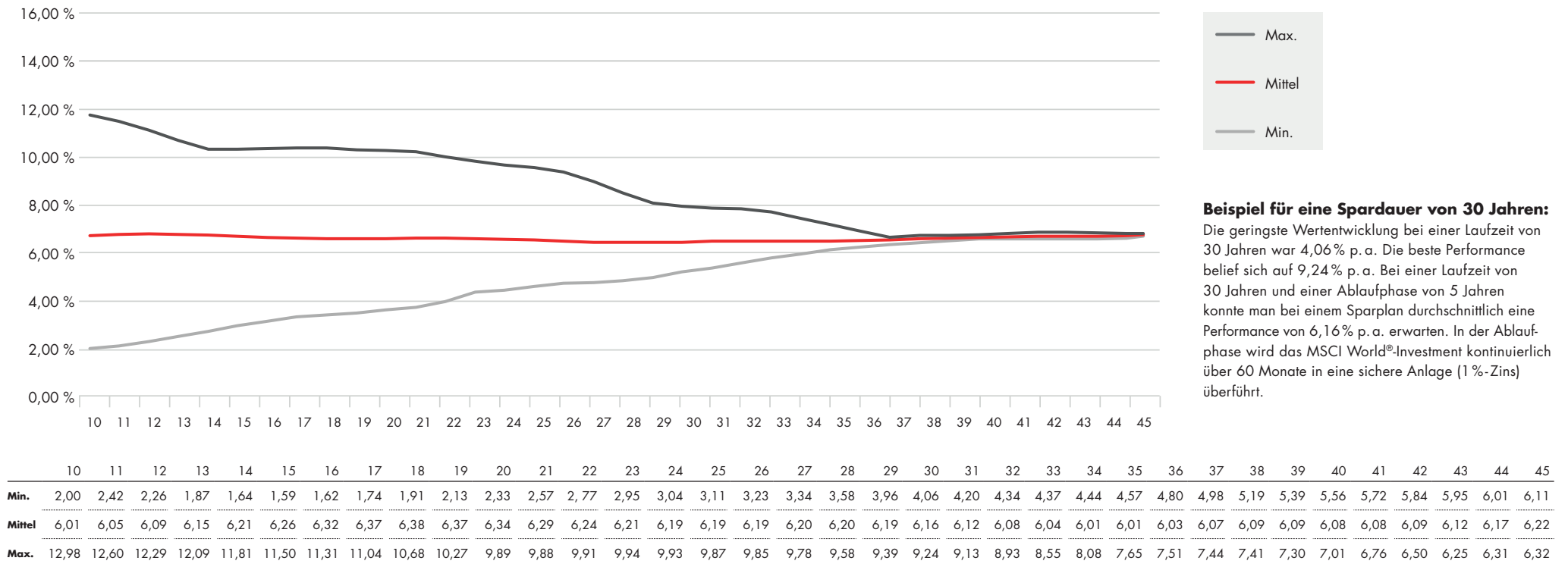




# Renditeverlauf eines Sparplans in den MSCI World® mit 5-jähriger Ablaufphase.

Simulation eines Sparplans mit 5-jähriger Ablaufphase in die MSCI World®-Werte über verschiedene Anlagedauern mit allen möglichen monatlichen Sparbeginnen. Ergebnis: In den betrachteten Perioden gab es bei Laufzeiten ab 10 Jahren keine negativen Verläufe.

## Rendite-Trichter – MSCI World® mit 5J. Ablauf



**Beispiel für eine Spardauer von 30 Jahren:**  
Die geringste Wertentwicklung bei einer Laufzeit von 30 Jahren war 4,06 % p. a. Die beste Performance belief sich auf 9,24 % p. a. Bei einer Laufzeit von 30 Jahren und einer Ablaufphase von 5 Jahren konnte man bei einem Sparplan durchschnittlich eine Performance von 6,16 % p. a. erwarten. In der Ablaufphase wird das MSCI World®-Investment kontinuierlich über 60 Monate in eine sichere Anlage (1 %-Zins) überführt.

Alle Werte in %

Stand: 01/2023

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung, Werte des MSCI World® vom 01.01.1970 bis zum 31.12.2022 mit einer Ablaufphase von 5 Jahren und gleichzeitiger Verzinsung von 1 % p.a. während der Ablaufphase. Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG

www.helvetia.de



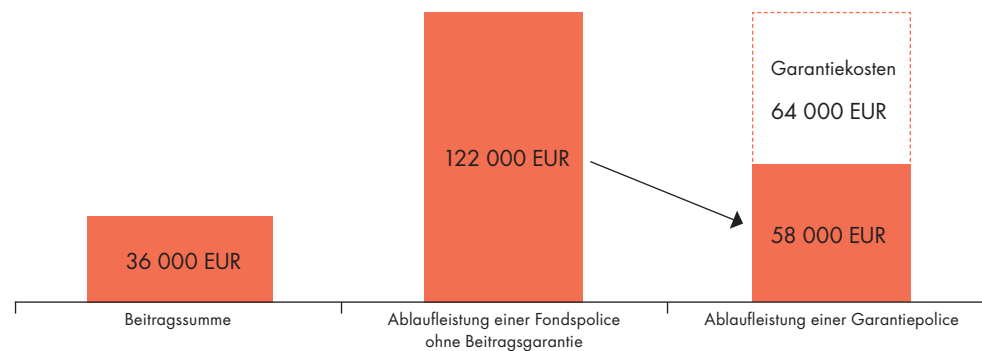
# Unnötige (Beitrags-)Garantien bei Fondspolice.

Selbst in Zeiten von Niedrigzinsen ist der Wunsch nach einem garantierten Beitragserhalt bei einer Fondspolice ungebrochen. Der Preis dafür sind deutliche Renditeeinbußen und die Gefährdung der Altersvorsorgeziele. Ist eine Garantie dies wirklich wert?

## Teure Garantie frisst Rendite

Bei einer Beitragsgarantie müssen, bedingt durch die niedrigen Zinsen, große Teile des Sparbeitrags in festverzinsliche Anlagen fließen, um die Garantie der eingezahlten Beiträge sicherzustellen. Allerdings zeigt die Vergangenheit, dass dies bei langen Investitionszeiträumen gar nicht erforderlich war. Die erheblichen Renditeeinbußen sprechen deshalb gegen eine Beitragsgarantie.

### Renditeeinbußen durch Garantien

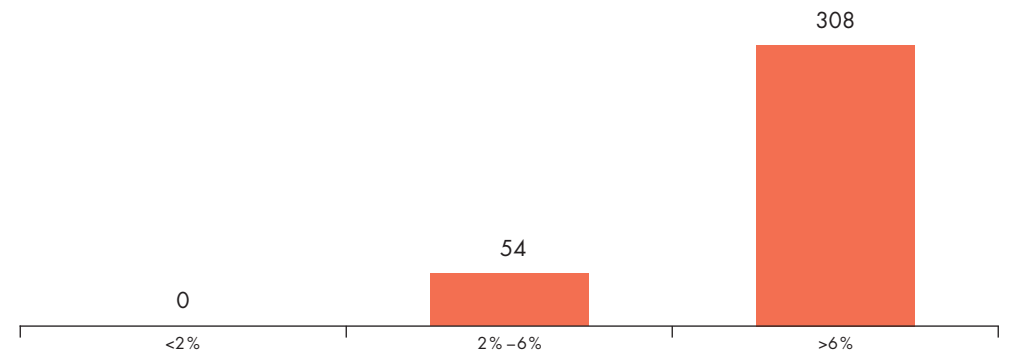


Berechnungsbeispiel: 100 EUR mtl., DAX-Investment, mittlere Rendite von 7,22% p. a. für insgesamt 362 Perioden über 30 Jahre (Quelle: Helvetia Leben)

## Alternative (reine) Anlage in Aktienfonds

Eine effektive Möglichkeit der Vorsorge ist die reine Anlage in aktienorientierte Investmentfonds. Insbesondere über einen längeren Zeitraum spielen Anlagezeitpunkt und -auswahl eine eher geringe Rolle. Betrachtet man 30-jährige Investitionszeiträume im DAX® inklusive 5-jähriger Ablaufphase, gab es in der Vergangenheit ausschließlich positive Verläufe.

### Positive DAX®-Investitionszeiträume mit 30-jähriger Spardauer



Berechnungsbeispiel: 30-jährige Anlage im DAX® inklusive 5-jährige Ablaufphase mit 1% p. a., Betrachtung von insgesamt 362 Perioden (Quelle: Helvetia Leben)

Stand: 01/2022

Quelle: Helvetia, schematische Darstellung.

Haftungsausschluss: Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, Aktualität und/oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

**Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG**

[www.helvetia.de](http://www.helvetia.de)

